

44. Ausgabe der närrischen Ordensschau

Jeckes Treiben in der Aachener Bank. Ausstellung noch bis Aschermittwoch.

„Vür kleäve zesame“ – so lautet das neue Motto des Aachener Karnevals. Und es beschreibt die gute Kooperation der Aachener Bank und dem Öcher Fastelovvend recht treffend: Wir gehören einfach zusammen. Denn bereits seit 1978 präsentiert die Bank in einer Ausstellung des Festausschuss Aachener Karneval alle Sessionsorden in ihrem Hause. Liebevoll zusammengestellt und präsentiert von Archivar Udo Rohner werden auch in dieser Session ab sofort bis Aschermittwoch wieder alle Orden in der Theaterstraße 5 gezeigt.

Feierlich eröffnet wurde die Ausstellung von Frank Prömpeler, Präsident des Festausschuss Aachener Karneval (AAK), und Peter Jorias aus dem Vorstand der Aachener Bank. Neben einer Spende für die Brauchtumpflege an den AAK, hat die Volksbank auch das Engagement von Prinz Thomas IV. mit 1.111 Euro unterstützt.



Karneval in der Aachener Bank: Peter Jorias und Frank Prömpeler freuten sich mit den Narrenherrschern über die Eröffnung der Ordensausstellung im Forum.

Foto: Aachener Bank

„Es ist ein besonderes Jahr für uns – die Aachener Bank feiert 2024 ihr 125-jähriges Bestehen. Kein jeckes Jubiläum, das muss ich zugeben, aber eines, auf das wir dennoch stolz sind. Im Rahmen des Jubiläums haben wir uns viel vorgenommen und möchten die Region unterstützen“, erklärt Peter Jorias. Komplettiert wurde die Ausstellung traditionell durch die Orden von Prinz Thomas IV. und Märchenprinz Mats I., die mit ihrem Hofstaat und ein paar Liedern zudem für gute Stimmung sorgten. Für den Rittmeister aus dem Hofstaat übrigens ein besonderes Heimspiel, denn Marco Kaussen ist abseits des Karnevals im IT-Management der Aachener Bank tätig.

Die Ausstellung ist bis einschließlich 13. Februar 2024 während der Öffnungszeiten der Bank in der Theaterstraße 5 zu sehen:

Montag und Donnerstag 9.00 – 18.00 Uhr

Dienstag und Mittwoch 9.00 – 17.00 Uhr

Freitag 9.00 – 13.00 Uhr